

ÜBUNGEN ZUR VORLESUNG HÖHERE ANALYSIS (FUNKTIONALANALYSIS I)

BLATT 5

ABGABE DER MIT * GEKENNZEICHNETEN AUFGABEN ZUM 24.11.2006

AUFGABE 1: c_0

Beweisen Sie, dass

$$\bigcup_{p < \infty} \ell_p \subsetneq c_0.$$

AUFGABE 2: Konvergenz in ℓ_p

- (a) Sei $1 \leq p \leq \infty$ und $x^n \rightarrow x$ in ℓ_p . Zeigen Sie, dass $(x^n)_k \rightarrow x_k$ für jedes $k \in \mathbb{N}$.
- (b) Geben Sie eine Folge $\{x^n\}_{n=1}^\infty \subset \ell_\infty$ an, so dass $(x^n)_k \rightarrow x_k$ für jedes $k \in \mathbb{N}$ aber x^n konvergiert in keinem ℓ_p , $1 \leq p \leq \infty$.

AUFGABE 3*: Räume holomorpher Funktionen

Welcher Satz der Funktionentheorie steckt hinter der Vollständigkeit des Raumes H^∞ aller beschränkten holomorphen Funktionen von $\mathbb{D} = \{z \in \mathbb{C} : |z| < 1\}$ nach \mathbb{C} ausgestattet mit der Supremumsnorm? Die sogenannte Diskalgebra $A(\mathbb{D})$ ist der Teilraum aller Funktionen aus H^∞ , die sich auch noch stetig auf den Rand $\partial\mathbb{D}$ fortsetzen lassen. Warum ist $A(\mathbb{D})$ ein Banachraum?

AUFGABE 4: Bernstein-Polynome

Für $f \in C([0, 1])$ definieren wir

$$B_n(f, x) = \sum_{k=0}^n p_{n,k}(x) f\left(\frac{k}{n}\right), \quad p_{n,k}(x) = \binom{n}{k} x^k (1-x)^{n-k}.$$

Beweisen Sie, dass $B_n(f, x)$ gleichmäßig gegen f konvergiert.

Hinweis:

- (i) Zeigen Sie zuerst, dass

$$B_n(1, x) = 1, \quad B_n(x, x) = x, \quad B_n(x^2, x) = x^2 + \frac{x(1-x)}{n}.$$

- (ii) Es gilt für jedes $0 \leq x \leq 1$

$$\sum_{\{k: |\frac{k}{n} - x| \geq \delta\}} p_{n,k}(x) \leq \frac{1}{\delta^2} \sum_{k=0}^n \left(\frac{k}{n} - x\right)^2 p_{n,k}(x) \leq \frac{1}{4n\delta^2}.$$

- (iii) Benutzen Sie folgende Abschätzung und gleichmäßige Stetigkeit von f .

$$\begin{aligned} |B_n(f, x) - f(x)| &= \left| \sum_{k=0}^n p_{n,k}(x) f\left(\frac{k}{n}\right) - f(x) \right| \\ &\leq \sum_{\{k: |\frac{k}{n} - x| \geq \delta\}} p_{n,k}(x) \left| f\left(\frac{k}{n}\right) - f(x) \right| + \sum_{\{k: |\frac{k}{n} - x| < \delta\}} p_{n,k}(x) \left| f\left(\frac{k}{n}\right) - f(x) \right| \end{aligned}$$

AUFGABE 5*: Periodische Funktionen

Sei $\mathbb{T} = [0, 2\pi)$ und $d(x, y) = \min(|x - y|, |x - y + 2\pi|, |x - y - 2\pi|)$ für $x, y \in \mathbb{T}$. Beweisen Sie, dass \mathbb{T} ein kompakter metrischer Raum ist und konstruieren Sie eine isometrische Abbildung I zwischen dem Raum $C(\mathbb{T})$ und dem Raum $C_{per}(\mathbb{R})$ der 2π -periodischen stetigen Funktionen auf \mathbb{R} . In welchem Sinne gilt $\mathbb{T} = \mathbb{R}/2\pi\mathbb{Z}$? Wie kann man \mathbb{T}^n definieren?